

Wiesbadener Tagblatt.

Amthliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 274.

Dienstag den 21. November

1871.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 6. November 1871.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher Glaser und Philippi (letzterer verreist).

Zu den Besuchen:

1559. des Maschinenmachers Friedrich Wengand von hier um Gestattung der Vornahme verschiedener Bauveränderungen in seinem in der Goldgasse 7 belegenen Wohnhause und

1560. des Rentners Julius Knoop dahier um Gestattung der Anlage eines Treibflüssens auf seinem Besitztum in der Bierstadterstraße

soll Willfahrgung unter den von Königlich Kreisbauinspection vorgeschlagenen Bedingungen beantragt werden.

1561. Das Gesuch des Maurers Carl Simon von hier um Gestattung der Errichtung eines Hintergebäudes zu seinem in der fortgesetzten Welltrichstraße im Bau begriffenen Wohnhause wird der Bau-Commission zur Prüfung und Berichterstattung hingewiesen.

1562. Zu dem Gesuche des Bildhauers Franz Ferdinand Petmedy von hier um Gestattung der Erbarung eines Ateliers auf seinem an der Platterstraße belegenen Grundstücke soll berichtet werden, daß eine Begutachtung dieses Gesuches bis zur Festsetzung des Special-Bebauungsplans über das dortige Baugterrain ausgelegt bleiben müsse.

1564. Das Gesuch der Hotelbesitzer Helbach und Holzappel dahier um Gestattung der Verlegung ihrer Thermalwasserleitung aus dem Salzbadbett in den Reitweg der Wilhelmstraße wird der Bau-Commission zur Prüfung und Berichterstattung hingewiesen.

1572. Auf das Gesuch des Hof-Lithographen Jacob Zingel von hier um Fortsetzung des neuen Trottoirs in der großen Burgstraße auf die Frontlänge seines Hauses in der kleinen Burgstraße wird beschloffen, dem Gesuchsteller zu erwidern, daß seinem Gesuche willfahrt werden solle, wenn er sich bereit erkläre, $\frac{2}{3}$ der dadurch entstehenden Kosten der Stadtclasse zu vergüten.

1573. Auf Schreiben Königlich Kreisbauinspection dahier vom 4. I. Mts., die Planirung und Instandsetzung einer kleinen, zwischen dem Hause Emserstraße 29 d und der Rinne der Emserstraße und des Walkmühlwegs belegenen Grundparcelle, wird der Bau-Commission zur Prüfung und Berichterstattung hingewiesen.

1574. Auf die mit Marginalschreiben des Herrn Schul-Inspectors Rectors Polack vom 6. I. M. zur Verfügung anher mitgetheilte Eingabe des Directors des hiesigen Gymnasiums, Herrn Oberschulraths Dr. Schwarz dahier vom 2. I. Mts., betreffend die Mitbenutzung der Turnhalle der höheren Bürger'schule, wird beschloffen, dem Gymnasium die Benutzung der Turnhalle der höheren Bürger'schule unter den durch Beschluß des Gemeinderathes vom 28. October 1869 gegebenen Bedingungen zu gestatten.

1575. Auf Bericht des Acciseamts vom 6. I. Mts., die Anstellung des Accise-Aufsehers Heinrich Triesch dahier betreffend, wird beschloffen, den unterm 27. v. Mts. mit ic. Triesch abgeschlossenen Dienstvertrag zu genehmigen.

1576. Der unterm 6. I. Mts. mit dem Holzhauermeister

Carl Höhn von hier abgeschlossene Vertrag, die Anlage eines zum Schutz gegen das Wild dienenden Drahtzaunes um die junge Kiefernplantation im Stadtwalde District Pfaffenborn wird genehmigt.

1577. Desgleichen der unterm 4. I. Mts. mit dem zum provisorischen Thürnwächter bestellten Friedrich Stärl von hier abgeschlossene Dienstvertrag.

1579. Der unterm 3. I. Mts. mit dem Brand-Director Herrn Rentner Carl Hermann Scheurer von hier abgeschlossene Dienstvertrag wird genehmigt.

1580. Desgleichen der unterm 28. v. Mts. mit Friedrich Wagner von Schierslein abgeschlossene Vertrag, betreffend die Gräben-Anfertigung und Abhörenlegung zur Vollenbung der Drainage im Hollerbornfeld, und zwar in den Districten Dreizehnen 1r und 2r Theil, Wallufer Weg, Unter-Hollerborn 1r und 4r Gewann.

1581. Auf Schreiben der Königlich Intendantur des XI. Armee-Corps zu Cassel vom 19. v. Mts., betreffend die bei Streitigkeiten über die Güte der an die Truppen zur Herausgabe kommenden Naturalien zu bestellende Commission, wird beschloffen, als Sachverständige zu dieser Commission für die hiesige Garnison die Landwirthe August Momberger und Christian Thon von hier zu bestellen.

1587. Zu dem Gesuche des Gastwirths Heinrich Haas von Affenheim im Großherzogthum Hessen, dormalen dahier, um Gestattung des Wirthschaftsbetriebs im Café Schiller, Goldgasse 6, soll Willfahrgung beantragt werden.

1589. Der von der zur vorläufigen Prüfung der 1868r Stadtrechnung bestellten Commission erstattete Bericht über die stattgehabte Prüfung dieser Rechnung gelangt zur Kenntniß der Versammlung und wird die über die erfolgte Prüfung ausgestellte Bescheinigung vom Gemeinderathe unterschrieben.

Wiesbaden, 18. November 1871. Für diesen Auszug:

Joost, Bürgermeister-Geheülfe.

Aufforderung.

Die Auszahlung der Kriegs-Einquartierungsgelder pro 1870 und 1871 betreffend.

Unter Bezugnahme auf meine Bekanntmachung vom 27. September I. Js. ersuche ich, die Anforderungs-Listen über die Vergütung für Kriegseinquartierung von 1870 und 1871

bis spätestens den 1. December I. Js.

dahier einzureichen, da an diesem Tage die hier aufzustellenden Liquidationen geschlossen werden. Spätere Anforderungen können nicht berücksichtigt werden.

Wiesbaden, 16. November 1871. Der Oberbürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 23. d. M. Vormittags 10 Uhr sollen auf Anstehen des Johann Adam Haberstock dahier Bauholz, Fenster, Thüren ic. in seinem Hause Sommerstraße 1 gegen Baarzahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, 20. November 1871. Der Bürgermeister H.
Goulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 23. d. M. Vormittags 11 Uhr werden auf dem städtischen Auktionsplatz unter der Gasfabrik dahier
ca. 400 Karrn Kohlenasche und Hausleucht,
" 72 " Straßendünger,
" 10 " Stalldünger aus dem Viehhofe
in mehreren Abtheilungen versteigert.

Wiesbaden, den 16. November 1871. Im Auftrage:
Bieger, Rathschreiber

Lieferung wollener Bettdecken.

Für die diesseitige Anzahl sollen 24 wollene Bettdecken, jede zu 6 3/4 Pfund schwer, 3 Ellen breit und 4 1/4 Ellen lang, im Submissionswege vergeben werden. Nähere Bedingungen liegen dahier zur Einsicht offen, und sind die Submissionen bis zum 30. November l. J. einzureichen, wozu Lusttragende hierdurch eingeladen werden.

Wiesbaden, den 18. November 1871.

Königliche Civil-Hospitalverwaltung.

Notizen.

Heute Dienstag den 21. November, Vormittags 9 Uhr:

Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse des Meßgers Louis Wintermeyer zu Wiesbaden, bei königlichem Amtsgericht IV. (S. Tzbl. 278.)

Mobilien-Versteigerung des Johann Adam Faberhof dahier, in dem hiesigen Rathhause. (S. Tzbl. 273.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung der zur Concursmasse des Carl Jagadt von Dohheim gehörigen, in dortiger Gemarkung belegenen Immobilien, in dem Rathhause zu Dohheim. (S. Tzbl. 273.)

Ital. Maronen, " Kastanien

empfiehlt billigt

4396

A. Schirmer, Markt 10.

Reinen Nordh. Kornbranntwein

per Schoppen 12 fr.,

reinen Danborner Kornbranntwein

per Schoppen 20 fr.

bei Chr. Wolff jun., Marktsiraße 26. 4385

Neue Fischhalle, Ecke der Gold- u. Meßgergasse.

Heute treffen ein: Schellfische, Dorsche (ähnlich wie Schellfische), ferner die großen sogen. Delikatessen-Fische, Muscheln (moules), sowie schöne bunte Karpfen etc. 490

Preußisches Brod 21 fr., schöne Kastanien per Pfd. 9 fr. empfiehlt P. Blum, Meßgergasse 25. 4400

Bratwürstchen per Stück 4 fr. bei

4380

Nikolai, Steingasse 23.

Ludwigstraße 14 steht ein schöner Ziegenbock. 4382

Lehrstraße 9a sind zwei gut gehaltene Damenmäntel nebst einem neuen gewirkten Shawl zu verkaufen. 4376

Ein Netz, für einen Kutscher sich eignend, zu verkaufen Albrechtstraße 2. 4325

Mauergasse 2 sind Drahtgeflechte für Fenster zu verk. 4323

Holzhauser, welche in dem Stadtwald Holz machen wollen, mögen sich bei dem städtischen Holzhausermeister Carl Hohn, Wellrichstraße 14, melden. 4321

Zur gefälligen Beachtung.

Bei meiner Rückkehr in die Heimath zeige ich ergebenst an, daß ich das von meinem Vater seit 28 Jahren betriebene **Herrn-Heidermacher Geschäft** wieder aufnehme. Ich empfehle mich den früheren geehrten Kunden, sowie Freunden und Gönnern im Anfertigen aller in mein Fach einschlagenden Arbeiten bei billiger und prompter Bedienung.

Hochachtungsvoll

Fritz Heidecker, Civil- und Uniformschneider,
4364 Dänergasse No. 19.

J. Rossel, photographisches Atelier, Wilhelmstraße, vis-à-vis dem Victoria-Hôtel und Taunus-Bahnhof.

Ich erlaube mir, nachdem ich mein neu erbautes Atelier auf das Elegante hergerichtet, einem verehrten Publikum die ganz ergebene Anzeige zu machen, daß alle in die Photographie einschlagende Aufträge, z. B. Portraits in Visitenartenformat, Cabinetsgröße, Landschaften und Reproduktionen, sowie Aufnahmen außerhalb und im Hause auf das Billigste und Pünktlichste besorgt werden.

Geehrten Aufträgen entgegengehend, zeichnet mit Hochachtung
4210 J. Rossel, Photograph.

Pelzwaaren

nach der neuesten Façon, elegant und schön gearbeitet, empfehlen in größter Auswahl zu den billigsten Preisen

H. Profitlich's Erben,

Meßgergasse 20.

Reparaturen werden bestens ausgeführt. 4363

Baupläne für Landhäuser.

Verschiedenen Ansätzen, namentlich einiger hier wohnender Fremden, entsprechend, bringen wir hiermit zur Kenntniß, daß das auf der Sommerseite des Nerothals gelegene Grundstück, genannt „Augustenberg“, nunmehr geometrisch vermessen ist und auch getheilt abgegeben wird.

Näheres bei 4402

Aug. Ferd. Käsebler und F. W. Käsebler.

Chaise longues, Sopha's, Sessel, Sprungrahmen von 15 fl. (neu) empfiehlt 4332

L. Reitz, Tapezire, Langgasse 23.

Bierstadt Nr. 95 ist ein Wagen und eine gebrauchte Hobelbank zu verkaufen. 4251

Metzgergasse 23 sind Kartoffeln per Kumpf 12 fr. und alle Sorten Stroh zu haben. 4325

1/2 Abonnement 1. Platz erster Ranggalerie ist abzugeben. Näheres Geisbergstraße 17a. 4329

Verloren am Samstag Abend im Curjaale ein Ballfächer. Abzugeben gegen Belohnung Wilhelmstraße 14. 4413

Nassauische Fischerei-Actien-Gesellschaft.

Verkaufsflokal Markt 7. 408

Frisch eingetroffen: Schellfische, Cadlian, Seehecht, Scholler, Turbot, Tarbut (barbus) Rheinjaln, lebende Hechte, geschlachtete Rheinhechte, lebende Aale, lebende Karpfen, Schleien u. Barsche, Kieler Bückinge, holländische Speckbückinge, Kieler und englische Sprotten, holländische Färinge und Sardellen.

Brat-Bückinge

treffen heute ein bei
4384

Chr. Wolff jun., Marktstraße 26.

Bahnmittel der Welt! Eine zahnschmerzfreie Menschheit!

Kein Zahnschmerz

existiert, welcher nicht augenblicklich durch mein weltberühmtes Universal-Zahnwasser sicher vertrieben wird, wovon sich Zahnschmerzleidende auf Verlangen unentgeltlich überzeugen können.

J. Thiele in Berlin, Judenstraße 24.

Zu haben in Flaschen à 18 fr. in der alleinigen Niederlage für Wiesbaden bei Herrn W. Vietor, Marktstraße 38. 75

Ein großer Schuppenpelz ist zu verkaufen Kapellenstraße 35 Parterre von 2 bis 4 Uhr Nachmittags. 4136

Kauf-Gesuch.

Ein Gasthof ersten Ranges wird unter annehmbaren Bedingungen zu kaufen gesucht. Franco-Offerte mit Angabe der näheren Bedingungen befördert sub H. 3885 das Annoncen-Bureau von Rudolf Mosse in Nürnberg. 420

Ein sehr langer und weiter, fast neuer Winterrock und ein sehr schöner Exerzitienrock sind zu verkaufen. Näh. Exped. 4081

Ein vor einigen Jahren neu erbautes dreistöckiges Gehäus ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 2364

Sargmagazin Kirchgasse 29. 350

Sargmagazin Feldstraße 14. 350

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables Landhaus. Näheres Dohheimerstraße 29a. 13313

Schöne Baupläne im neuen Barquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 608

Getragene schwarze Cylinderhüte kauft A. Harzheim, Michelsberg 1, Thoreingang. 609

Alle in das Schreinergeschäft einschlagende Arbeiten, sowie das Aufpolieren von Möbeln werden bestens und billig besorgt Adelsbühlstraße 10. 3634

Ein großes Mahagoni-Buffet und zwei Säulensäulen zu verkaufen Blumenstraße 7. 3217

Zwei Büchsen, eine Doppelflinte und ein vorzüglicher Hühnerhund, 1 1/2 Jahre alt, sind zu verkaufen. Näh. Exped. 3329

Milchkäsmantel, fast neu, zu verk. Kengasse 2a, 4. St. 1944

Kengasse 21 ist Stroh zu verkaufen. 14338

Ein langer Karm zu verkaufen Adlerstraße 15. 4173

Pelzwaaren-Lager.

Adam Gilberg, Langgasse 5.

Zur Winter-Saison empfehle ich mein reichhaltiges Pelzwaaren-Lager und versichere ein geehrtes Publikum guter und reeller Bedienung.

Reparaturen, sowie Umänderungen nach neueren Façons werden schnell und billig besorgt.

Adam Gilberg, Kürschner,

580 Langgasse 5.

Seit dem ersten November ist die

Brüsseler Spitzen-Handlung

von J. de Drayer

nach Frankfurt a. M., Stiftstraße No. 24, nahe der Zeil, verlegt worden. 2960

Depuis le 1 Novembre, la Manufacture de dentelles de Bruxelles

de J. de Drayer

est transférée à

Frankfurt

Stiftstrasse No. 24, près de la Zeil. 1382

Brennholz-Lager

von

K. Schmitt, Friedrichstraße 11.

Trockenes Buchen-Scheitholz, ganz und klein gemacht, sowie fein gespaltenes Kiefernholz zum Anzünden in jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 174

Die Dampf-Brennholzspalterei

von W. Gall, Dohheimerstraße 29a,

liefert billiges Brennholz, fertig geschnitten und gespalten sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

Universal-Reinigungs-Salz.

Von allen Ärzten als das einfachste und billigste Hausmittel empfohlen gegen Säurebildung, Aufstoßen, Krampf, Verdauungsschwäche und andere Magenbeschwerden in 1/2, 1/4, 1/8 Pfd.-Original-Packeten mit Gebrauchs-Anweisung à 9, 5 und 2 1/2 Sgr. oder à 30, 18 und 9 fr. nur allein ächt und direct bezogen von F. Strasburger, Kirchgasse. 518

Ein neues Landhaus

mit 8 Zimmern und Zugehör ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Frankfurterstraße 17. 13369

Alle guten Kleider werden angeliefert Heroldstraße 19. 227

Hern vom lieben Vaterlande starb nach kurzen, aber schweren Leiden am 15. November 1871 zu Florenz in christlicher Ergebung und Demuth meine innigstgeliebte Frau,

Emilie, geb. von Loga.

Dies zeigt allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten statt jeder besonderen Meldung mit tiefbetrübtem Herzen an

4411 von Ingersleben, Generalleutnant z. D.

Durch Carl Werner's Nilbilder wird das wirkliche Leben und Sein eines fremden schönen Erdtheils der mächtig angeregten Phantasie nahe gelegt. Vergangenheit und Gegenwart des Landes in den Jahrtausende alten Denkmälern, den landschaftlichen Bildern, den belebten Volksscenen u. s. w. kommen zur lebendigsten Anschauung. Man empfindet die Gluth der Wüste, athmet die reine Luft des sich ewig gleichbleibenden Klimas und wird gebildet von dem Glanze und der Pracht südlichen Lichtes, welches Alles mit einem klaren Schimmer überflüthet und verherrlicht.

Diesen unmittelbaren Eindruck machen Carl Werner's Nilbilder in hohem Grade und wohl muß man es dem Künstler Dank wissen, daß er es unternommen hat, das in so vielfacher Hinsicht für uns interessante Land Egypten in einer Reihe der gewähltesten Bilder darzustellen. Carl Werner ist zudem wohl jetzt der erste unter den deutschen Aquarellmalern der Gegenwart, denn seine Characteristik bei großer objectiver Wahrheit der Darstellung sind ihm vorzugsweise eigen; seine Aquarellen wetteifern mit Oelbildern, da Glanz und Kraft der Farben bei ihm zu einem so staunenswerthen Grade der Vollendung gebiethen sind. Man mag ein noch so glühender Verehrer von Hildebrand's genial hingeworfenen Aquarellen sein — die bis ins kleinste Detail gehende feine Ausarbeitung Werner's muß man bewundern und zugeben, daß diese Sauberkeit der Ausführung die Wirkung des Bildes nur erhöht. Die erschienenen 6 Blätter empfehlen wir dem kunstverständigen Publikum aufs Wärmste, da wir überzeugt sind, daß nach Ansicht derselben oben Gesagtes in vollem Maße sich bestätigt. Eine besonders werthvolle Zugabe bildet der die Bilder begleitende Text von Dr. Brehm und Dr. Dümichen; vertraut wie diese Gelehrten es mit ihrem Stoffe sind, haben sie es Jedermann ermöglicht, an der Hand ihres Textes in die Geschichte und Sitte dieses merkwürdigen Landes einzugehen und ist somit das Höchste versucht, den edelsten Schmuck, den Kunst und Wissen verleihen können, in unsern Häusern heimisch zu machen. Der Preis des einzelnen Blattes beträgt Thlr. 4, der der aus 6 Blättern bestehenden Lieferung Thlr. 20; die höchst elegante Mappe dazu, die für die ganze Sammlung dienen kann, kostet Thlr. 6. — Das Werk ist in Wiesbaden in der Buchhandlung von Feller & Geddes vorräthig und kann dort näher besichtigt werden.

205

Ausgesetzt.

Zum **Weihnachts-Berlauf** habe einige große Parthieen **Kleiderstoffe** zu außerordentlich billigem Preis aufgestellt; darunter befinden sich sehr elegante Sommerstoffe zu bedeutend herabgesetzten Preisen, ebenso eine Parthie schwarze Mousseline de laine in breit zu 24 fr. die Elle.

Joseph Wolf,
Gde der Lang- und Marktstraße.

4346

Fertige Hemden und nach Mass

empfehlst billigst

4355

Theodor Werner, Schützenhofstraße 1.

Neue Union.

Heute Abend vorzügliches **Erlanger Bier** von Fr. Erich.
G. Mahr. 4354

J. B. Bauer, Nerostraße 20,

empfehlst täglich neuen **Rhein-Salm**, alle Sorten Fische, frisch und zubereitet, jeder Art. 4369

Kieler Sprotten und Bückinge

in frischster Sendung eingetroffen bei

C. W. Schmidt, Bahnhofstraße. 4365

Gummi-Wellstiefel für Damen, Gummi-Fenster- und Thüren-Verdichtung empfehlen

Baumeyer & Cie. 485

Seemuscheln

sind frisch eingetroffen bei **F. Strasburger,**
Kirchgasse. Gde der Kohlbrunnenstraße. 4340

Avis für Damen!

Die Unterzeichnete empfiehlt sich zur bevorstehenden Saison als Modistin und Kleidermacherin.

Mäntel, Jaquets, Damenkleider, von dem einfachsten Hauskleid bis zu dem feinsten Gesellschafts-Costüm, sowie Hüte, Hauben, Coiffuren und alle in das Confectionsgeschäft einschlagende Artikel werden nach der neuesten Mode schön und billig angefertigt.

Auguste Dommershausen,

4330

Kirchgasse 15a.

3 fr., gewogen das Roth, beste Qualität Strickwolle bei **G. Burkhard, Mischelsberg 16.** 257

Allgemeiner Krankenverein der Stadt Wiesbaden.

Die zweite statutenmäßige General-Versammlung findet kommenden Montag den 27. November Abends 8 Uhr im Saalbau Kerothol statt.

Tages-Ordnung: Berichterstattung der Prüfungs-Commission für das Jahr 1870; Aufnahme neuer Mitglieder; Abänderung des § 6 der Statuten; verschiedene Vereins-Angelegenheiten.

Anmeldungen neuer Mitglieder nimmt Herr Director G. Schäfer, Goldgasse 1, sowie sämtliche Vorstands-Mitglieder fortwährend entgegen.

Es ladet höflichst ein Der Vorstand. 124

Kaufmännischer Verein 516

und Lokal-Gewerbe-Verein.

Nächsten Freitag Abends 8 1/2 Uhr
im Weins'schen Saale
hält

Herr Professor Dr. C. Neubauer

Vortrag über

„Die Chemie des Weines“

und laden wir hierzu sowohl Mitglieder als Freunde und Gönner unserer beiden Vereine höflich ein.

Für den Vorstand des Kaufmännischen Vereins: M. Hertz.
Für den Vorstand des Lokal-Gewerbe-Vereins: Chr. Gaab.

Tanz-Unterricht.

Montag den 27. d. Mts. beginnt ein neuer Kursus für Tanzunterricht. Diejenigen Herrn und Damen, welche sich an dem Unterrichte zu betheiligen wünschen, wollen ihre Anmeldungen baldmöglichst bei mir in meiner Wohnung, Dohheimerstraße 27a, oder Abends von 8—10 Uhr in meinem Unterrichtslocale, Kirchgasse 8, machen. Ph. Schmidt, Tanzlehrer. 4368

Respirators (Lungenschützer),

englische und selbstverfertigte in großer Auswahl vorrätig, empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Gg. Hingen, Marktstraße 11. 4371

Lampen

in eleganter Ausfertigung und neuester Construction empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen

85 Gustav Wolff, Langgasse 8 d.

Lampen-Schirme

in den neuesten Mustern, von einfach grünen bis zu reichster Ausstattung, für Gas-, Moderateur- und Petroleum-Lampen empfiehlt billigt

Ferd. Kobbe,
vormals Andr. Flocker,
17 Webergasse 17.

380

Das Einrahmen von Bildern und Kränzen, sowie das Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagende Arbeiten verfertigt zu billigen Preisen

Ph. Kahl, Papierhandlung,
Ellenbogengasse 13.

604

Eine Dame wünscht Stunden im Englischen, Französischen und Deutschen zu geben. Näheres Expedition. 3832

Zur Anfertigung von Weihnachts-Circularen, Geschäfts-Empfehlungen, Preis-Couranten, Adressarten u. dgl. in geschmackvoller Aus- führung empfiehlt sich die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,
Langgasse 27.

Bei G. Basse in Quedlinburg erschienen und bei
Rodrian & Röhr, vormals L. Schellenberg'sche Hof-
Buchhandlung, vorrätig: 430

Hirsch Joseph's

(Lehrer im kaufm. Rechnen in Halberstadt)

Kaufmännisches Rechenbuch,

enthaltend 1615 ausgerechnete Aufgaben. Siebente, nach dem
neuen metrischen Maße und Gewichte, sowie nach den
neuesten Coursen völlig umgearbeitete Auflage.

Preis 3 fl. 36 kr.

Dieses seit 30 Jahren bekannte Werk des seit einem halben
Jahrhundert Rechenunterricht erteilenden Hirsch Joseph er-
scheint in dieser siebenten Auflage nach dem neuen Meter-
maße und sei hierdurch Kaufleuten, Lehrern, Beamten, Land-
wirthen und Geschäftstreibenden zum Selbstunterricht empfohlen.

Joseph's

Aufgaben zum kaufmänn. Rechnen,

Preis 27 kr., sind in der sechsten ausgegebenen dritten Auflage
auch nach dem metrischen Maße und neuem Gewichte bearbeitet.

Der schnelle Ausrechner

beim Getreide-Ein- und Verkauf,

nach dem neuen Gewichte und dem neuen Metermaße
sowohl, wie auch nach Preussischen Wispelt, Scheffeln und Erfurter
Malkern berechnet. Von J. B. Montag. Preis 45 kr.

Frische Schellfische

empfehlen

A. Schleg. Schillerplatz 2. 4297

Kölner Dombau-Lotterie.

Haupt-Gewinne:

3211

Thlr. 25,000, 10,000, 5000, 2000,
1000, 500, 200, 100 etc.

Gewinn-Auszahlung ohne jeden Abzug.

Loose zu einem Thaler werden bei uns und
unseren Agenturen zu
baldiger Abnahme empfohlen.

Die General-Agenten:

Albert Heimann in Köln, D. Löwenwarter in Köln,
Berlich Nr. 8. große Sandkauf.

Kölner Dombau-Loose à 1 Thlr. bei W. Speth,
Langgasse 27. 100

Damenkleider werden modern angefertigt, das einfache Kleid
1 fl. 12 kr., mit Garnitur 2 fl. bis 3 fl. Kinderkleider von
24 kr. an und höher Faulbrunnenstraße 10 eine St. h. 4305

Eine Dame wünscht englische Stunden zu geben. Näheres
Louisenstraße 10. 4262

Unentgeltliche Kur der Trunksucht.

Ausgeführt nach rationaler Methode und eigener Erfindung älterer Aerzte, zum Wohle der Mitmenschen. Die Kur wird ohne Wissen des Kranken vollzogen. Gefällige Anfragen beliebe man vertrauensvoll einzusenden unter der Adresse: **J. F. Falkenberg**, Berlin, poste restante. 4286

Eine neue, nußbaum-lacirte **Kommode** billig zu verkaufen Lehrsstraße 8. 4308

Circa **16,000 harte Backsteine** sind zu verkaufen und stehen vor der oberen Adelsheidstraße. Näh. Emserstraße 31. 4302

Emserstraße 31 ist eine Grube **Dung** zu verkaufen. 4303

Ein noch in gutem Zustande befindlicher **Kaffeebrenner** ist zu verkaufen Adlersstraße 21. 4252

Neugasse 13 im 3. Stock sind zwei unmöblirte Zimmer zu vermieten. 4373

Ein möblirtes Zimmer und Mitgebrauch der Küche zu vermieten. Näh. obere Webergasse 56 im 2. St. rechts zwischen 3 und 4 Uhr Nachmittags. 4386

Die herzlichsten Glückwünsche der Frau **Nado** zu ihrem heutigen Geburtstage. 4394

Ungeannt, doch Wohlbelannt.

Ein millionendonnerndes **Hoch** soll fahren in die Wellrigstraße 17a der Frau **Nado** zu ihrem heutigen Geburtstage. Die Frau **Nado** soll leben, Herr **Nado** daneben, Das Söhnchen dabei, **Hoch** leben sie alle Drei. Vivat. 4395

Vivat Meister!

Ein donnerndes **Hoch** soll erschallen von der Langgasse bis zur Wellrigstraße No. 5 dem **P. Sch.** zum heutigen 29. Geburtstage! Der Meister soll leben, Sein Weibchen daneben, Die Tochter Vissi dabei, **Hoch** leben sie alle Drei. 4327

J. E. K. B. P. D.

Verloren

auf dem Festball im Kurjaal ein **goldener Armring** in Gestalt einer Schlange mit rothem Stein. Dem Wiederbringer eine Belohnung Rheinstraße 8. 4398

Verloren auf dem Festballe

ein gezeichnetes Taschentuch, mit Valenciennes-Spize besetzt. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen angemessene Belohnung abzugeben Schwalbacherstraße 6. 4374

50 fl. Belohnung.

Ein armer Diensthote verlor am Sonntag Abend vom Schillerplatz bis auf den Markt circa **700—800 fl.** in Papierscheinen. Man bittet um Abgabe gegen obige Belohnung bei der Expedition d. Bl. 4320

Ein braunseidener **Damen-Regenschirm** ist vor einiger Zeit stehen geblieben. Man bittet, denselben bei Herrn **Fischbach**, Goldgasse 23, abzugeben. 4274

Am letzten Freitag wurde von der höheren Bürgerschule bis Taunusstraße 4 ein **goldenes Medaillon** verloren. Gegen Belohnung daselbst abzugeben. 4300

Ein **Armband** im Kurjaal gefunden. Gegen Insetionsgebühr abzuholen Elisabethstraße 19 erster Stock. 4357

Wellrigstraße 9 wird eine Monatsfrau gesucht. 4342

Eine Frau sucht Monatsstelle oder sonstige Beschäftigung. Näheres Emserstraße 9. 4541

Eine tüchtige Verkäuferin für sofort und die Weihnachtsaison in einem feineren Geschäft gesucht. Näh. Exped. 4309

Modes.

Ein Lehrling kann noch in ein hiesiges größeres Geschäft eintreten. Näheres Expedition. 4347

Eine Waschfrau, welche tüchtig in aller Arbeit ist, sucht Beschäftigung. Näheres Nerostraße 36 im Hinterhaus. 4331

Eine Wasch- und Putzfrau und ein Bügelmädchen suchen Beschäftigung. Näheres kleine Schwalbacherstraße 2, Strhs. 4307
Eine Frau sucht Monatsstelle. Näheres Steingasse 3, Hinterhaus. Daselbst kann ein Mädchen Schlafstelle erhalten. 4312

Roben.

Ein Lehrling wird in ein feines Geschäft gesucht. Näheres bei der Expedition d. Bl. 4348

Ein Mädchen, welches schön nähen kann, wünscht das Kleidermachen gründlich zu erlernen. Näh. Kirchgasse 28, Strhs. 4324

Ein Mädchen, das perfect bügeln kann, sucht einige Tage in der Woche Beschäftigung. Bestellungen nimmt Engelhardt in seiner Wohnung im Staatsbahnhofe entgegen. 4315

Confection in Roben.

Eine Dame, welche perfect Tailles nähen und Roben selbstständig zuschneiden kann, wird für ein feines Geschäft gesucht. Franco-Offerten besorgt die Expedition d. Bl. 4349

Ein Badenmädchen zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 4326

Ein braves Mädchen f. Monatsstelle. N. Gemeindebadgäßchen 1. 4328

Eine tüchtige Waschfrau so gleich gesucht Friedrichstr. 30. 4358

Ein treues, reinliches Mädchen sucht Monatsstelle. Näheres kleine Burgstraße 7 im dritten Stock. 4358

Stellen-Gesuch.

Dienstmädchen werden stets gesucht; auch suchen Kellner, Hausburken und Bonnen Stellen durch **H. Sabony**, Wienergasse No. 6. 3522

Ein ordentliches Mädchen, welches gut waschen, bügeln und nähen kann, sowie die Hausarbeiten versteht, sucht auf 1. Januar eine Stelle. Näh. Exped. 4250

Eine Köchin und ein Küchenmädchen für einen Gasthof gesucht. Näheres Expedition. 3967

Ein junges Mädchen vom Lande sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Adlersstraße 28, Hinterhaus zwei Stiegen. 4318

Ein anständiges Mädchen gezeigten Alters, tüchtig in allen weiblichen Arbeiten, sucht baldigst eine Stelle in einer stillen Familie. Näheres Adlersstraße 7. 4318

Ein anständiges Mädchen, das alle häuslichen Arbeiten versteht, nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle. Näheres kleine Schwalbacherstraße 9 im vierten Stock. 4288

Ein feines Mädchen aus guter Familie sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft eine Stelle als Bonne oder feineres Zimmermädchen. Dasselbe spricht französisch und ist in allen Handarbeiten erfahren. Näheres Adolphsallee 11, 2. Etage. 4343

Eine perfekte Gasthofsköchin sucht wegen Aufgabe des Geschäftes eine Stelle. Näheres Expedition. 4322

Ein anständiges Mädchen, das selbstständig eine Haushaltung führen kann, wird gesucht bei Hrn. **Löw**, Hirschgraben 16. 4336

Eine gesunde Schenkamme sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Expedition. 4296

Louisenstraße 32 wird ein Mädchen zu einem Kinde ges. 4244
 Ein braves, erfahrenes Hausmädchen (evangelisch), das bügeln, nähen und serviren kann und gute Zeugnisse besitzt, wird auf 1. December gesucht Wilhelmstraße 4. 4359
 Ein sehr wohlgezogenes Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle zu Kindern oder als Mädchen allein. Näh. Kerosstraße 24 im Hinterhaus eine Treppe hoch. 4353
 Ein braves Mädchen, welches schon bei Kindern war und gute Zeugnisse besitzt, wird zu einem Kinde von einer Herrschaft in Mainz auf gleich gesucht. Näh. Exped. 4372
 Ein ordentliches Kindermädchen wird gesucht. Näh. Exp. 4367
 Ein Mädchen mit guten Zeugnissen wird gesucht durch Frau Grant, Kirchgasse 6 im 4. Stock. 4366
 Ein braves Mädchen wird auf 1. December gesucht: Friedrichstraße 32 im 2. Stock. 4377

Gesucht

eine Person geachteten Alters, die bei Herrschaften schon gedient, zur Ueberwachung einer Haushaltung, Verrichtung kleiner Hausarbeiten wird verlangt. Zeugnisse notwendig. Guter Gehalt zugesichert. Offerten unter Chiffre B. in der Expedition abzugeben. 4322

Gute Herrschaftsköchinnen, Kammerjungfern, Bonnen, Zimmer- und Hausmädchen, mit guten Zeugnissen suchen auf gleich und Weihnachten Stelle durch Fr. Wintermeyer, Häfnergasse 3.
 Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht Stelle. Näh. Römerberg 8 im Hinterhaus. 4166
 Eine gewandte, bürgerliche Köchin sucht bei einer stillen Herrschaft Stelle; ebenso ein sehr braves Hausmädchen. Näh. durch Frau Probator Ebert, H. Schwalbacherstr. 7, 3. St. 4404
 Eine gewandte, kräftige Person, die im Kochen gründlich erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, wird zum baldigen Eintritt für auswärts gesucht. Näheres in der Exped. 4310

Verlangt

zu einer einzelnen Dame auf Reisen eine Kammerjungfer, welche gleich eintreten kann. Näh. beim Portier im Hotel zu den vier Jahreszeiten. 4507
 Ein zuverlässiger, gewandter Hausburche findet Stelle Schillerplatz 1. 3784
 Ein junger Mann mit schöner Handschrift sucht Stelle auf einem Comptoir oder als Verkäufer. Näheres Expedition. 4162
 Zwei gute Möbelschreiner finden Beschäftigung Adelsbaidstraße 5. 4266
 Ein gewandter, zuverlässiger Diener wird zu sofortigem Eintritt gesucht; derselbe muß Soldat gewesen und unverheirathet sein. Näheres Rheinstraße 2 zwei Treppen. 4387
 Ein gewandter Diener, welcher die Gärtnerei versteht und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich Stelle. Näheres durch Frau Probator Ebert, kleine Schwalbacherstraße 7 dritter St. 4403
 Ein gewandter Mann sucht Stelle als Hausburche oder Ausläufer. Näheres Expedition. 4352

Schuhmacher

auf Militärstiefel finden dauernde Beschäftigung bei

S. Wolf in Mainz,
 große Bleiche 52. 4361

Ein Tapeziergeßälße gegen guten Lohn gesucht. Näheres bei der Expedition. 4333

1600—2000 fl. sind gegen erste Hypothek auf Gütern zu 5 % Zinsen auszuleihen. Näheres in der Exped. 4242

8 bis 10,000 Gulden

gegen gute Hypothek zu billigen Zinsen zu haben.

Pb. Seebold, Heleneustraße 19. 4351

Wohnung gesucht.

In der Louisen-, Rhein-, Adelsbaid-, Frankfurter- oder Mainzerstraße (Südseite) wird eine unmöblirte Bel-Etage, bestehend aus 5—6 Zimmern mit Küche und Zugehör, auf 1. April gesucht. Näh. Kölnischer Hof, Zimmer No. 11. 4293

Für eine stille Familie von 3 Personen (ohne Kinder) wird eine Wohnung (Südseite) von 4—5 Zimmern, 2—3 Mansarden, Küche, Keller und Holzstall auf 1. April nächsten Jahres in der Louisen-, Rhein-, Kapellen- oder Elisabethenstraße gesucht. Offerten unter W. L. nebst Preisangabe bei der Exped. erbeten. 4294

Ein Laden mit großem Schaufenster und Magazin in bester Geschäftslage wird für ein neues Geschäft auf gleich oder den 1. Januar gesucht. Offerten unter K. bes. die Exped. 4199

Eine Dame wünscht sich bei einer gebildeten Familie ganz in Kost zu geben; sie beanprucht ein eigenes Zimmer, Sonnenseite, nahe des Kurparks. Adressen unter X. Y. Z. mit Preisangabe werden in der Expedition erbeten. 4160

Für ein feines Geschäft wird ein Laden mit zwei daranstoßenden Zimmern in guter Lage zum 1. April l. J. gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 4321

Große Burgstraße 9 sind 3 möblirte Zimmer und Salon billig zu vermieten; auch können dieselben einzeln abgegeben werden. 4354

Doppeimerstraße 20 sind möblirte Zimmer zu verm. 4381

Faulbrunnenstraße 1a erster Stock sind zwei hübsch möblirte Zimmer (Wohn- u. Schlafzimmer) per 1. Decbr. zu verm. 4339

Kapellenstraße 29

ist ein geräumiges, gut möblirtes Zimmer, mit Doppelfenster und schöner Aussicht, nebst Cabinet für ein bis zwei Betten, sogleich zu vermieten; auch kann Pension gegeben werden. 4370

Meggergasse 4 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 4350

Schwalbacherstraße 9a, vis-a-vis der Infanterie-Kaserne, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4306

Wallrißstraße 14 ist ein möblirtes Zimmer mit Kost zu vermieten. 4383

Wallrißstraße 19 sind ein möblirtes Parterrezimmer, sowie eine heizbare Mansarde auf gleich zu vermieten. 4379

Eine heizbare Stube mit oder ohne Bett zu vermieten Häfnergasse 14 vierter Stock. 4117

Doppeimerstraße 8 ist ein Pferdestall und Remise auf gleich zu vermieten. 4362

Ein reines Mädchen, das ausgeht nähen oder bügeln kann Schlafstelle erhalten Hochstraße 18. 4378

Zwei Arbeiter finden Kost und Logis Steingasse 31. 4317

Mauergasse 8 finden zwei reines Arbeiter warme Schlafstelle. 4301

Todes-Anzeige.

Heute Nacht entschlief sanft und schmerzlos unsere gute Schwester und Schwägerin,

Fräulein Auguste Scholz.

Freunden und Bekannten widmen diese traurige Anzeige mit der Bitte um stille Theilnahme

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 20. November 1871. 4319

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß unser innigstgeliebtes Kind, Enkel und Urenkel, **Georg**, nach schweren Leiden heute Nacht 12^{1/2} Uhr sanft verschieden ist.

Wiesbaden, den 20. November 1871.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Die trauernden Eltern:

Friedrich Steinmetz.

Sophie Steinmetz, geb. Schlink.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittags 4 Uhr vom Friedhofe aus statt.

4334

Danksagung.

Allen denen, welche unserer lieben Schwester, Schwägerin und Tante, **Elise Löw**, während ihrem Krankenlager so herzliche Theilnahme bewiesen, sowie Denjenigen, welche dieselbe zur letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir unseren herzlichsten Dank.

4356

Die trauernden Hinterbliebenen.

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 20. Sept., der led. Wilhelmine Zimmerstedt von Dausenau, Amis Nassau, eine L., R. Karoline. — Am 10. Oct., der led. Elisabeth Müller von Kellenbach, Kreis Simmern, eine L., R. Frieda Christine Katharine Pauline. — Am 17. Oct., dem Residenten bei Königl. Staatsbahn Adolf Wenzel dahier ein S., R. Adolf Christian Friedrich Ludwig Karl. — Am 29. Oct., dem h. B. und Gärtler Heinrich Schwaiger ein S., R. Wilhelm Emil Ernst. — Am 31. Oct., dem Rutscher August Ridel von Orlen ein S., R. Eduard Ludwig Otto Philipp August Karl. — Am 2. Nov., dem Schuhmacher Friedrich Petermann von Sulzbach, Amis Höchst, eine L., R. Friederike Henriette. — Am 3. Sept., dem h. B. und Theaterarbeiter Julius Loscher eine L., R. Julie Karoline. — Am 13. Oct., dem Schuhmacher Joseph Hölzer von Oberwalluf eine L., R. Karoline Philippine. — Am 20. Oct., dem h. B. und Kaufmann Mathias Stiller ein S., R. August Heinrich. — Am 23. Oct., der led. Marie Penfer von Eisenbach eine L., R. Anna Maria. — Am 24. Oct., dem Tagelöhner Johannes Köster von Unterschumatteweg ein S., R. Otto Karl. — Am 24. Oct., dem Buchhalter Johann Rehm dahier ein S., R. Johann Jacob Emil Wilhelm. — Am 28. Oct., dem h. B. und Todtengräber Ludwig Gerlach eine L., R. Amalie Karoline Johanna. — Am 1. Nov., dem h. B. und Schreiner Karl Andreas Schreiber eine L., R. Katharine Sophie. — Am 6. Nov., der led. Anna Braun von hier eine L., R. Margarethe Wilhelmine. — Am 11. Nov., dem Rauter Peter Kunz von Kellheim eine bald nach der Geburt gest. L. — Am 15. Nov., dem Linderer Ludwig Sprankel von Idstein ein t. S.

Proclamirt: Der Tagelöhner Joseph Wahr von Ohmes, Kreis Alsfeld, und Elisabeth May von Idstein. — Der Tagelöhner Joseph Münch und Johanne Böhm von Orlen. — Der h. B. und Rutscher Karl Steinmetz und Theresie Schröder von Horn, Amis L.-Schwalbach. — Der Premier-Lieutenant Johann Paul Daniel Steuer von der Königl. Preuss. 11. Artillerie-Brigade und Elisabeth Karoline Weder von Mainz. — Der Buchhalter Johann Philipp Karl Heinrich Scheurer dahier und Karoline Anna Sidonie Bading von Burneville. — Der Schlosser Sebastian Schmidt von Erbach und Magdalena Kreppel von Eisenbach. — Der Schmied Wilhelm Göbel von Lamsberg und Anna Maria Weis von Villmar. — Der verw. Tagelöhner Heinrich Redinger von Sinheim und Marie Justine Spielmacher von da.

Getraut: Am 9. Nov., Martin Geller von Efershausen, Sergeant beim Hess. Füs.-Reg. No. 80 dahier, und Marie Gros von Idstein. — Am 12. Nov., der verw. Ladner Julius Vetter von Dabringhausen und Christiane Wasmuth von Diebernheim. — Am 12. Nov., der Schneider August Ohlgardt von Bessertburg und Louise Herz von Barig. — Am 12. Nov., der Linderer Friedrich Preußner von Kirberg und Henriette Viel von Battenfeld. — Am 12. Nov., der Hauswirth Friedrich Hoffarth von Hirschfeld und Maria Diefenbach von L.-Schwalbach. — Am 14. Nov., der Uhrmacher Ludwig Ocker dahier und Wilhelmine Nanette Kall von Laubheim in Birktemberg. — Am 14. Nov., der Bäcker Adolf Herz von Stedenroth und Marie Ries, verw. Schwanz von hier. — Am 12. Nov., der Steinbauer Caspar Wilhelm

Kellmann von Olpe und Barbara Knorr von Schönan, K. St. Goarshausen. — Am 16. Nov., der verw. Chirurg Joseph Röck dahier und Hermannine Baden von Ebernforde.

Gestorben: Am 9. Nov., der Fuhrknecht Philipp Blum von Kirberg, alt 42 J. — Am 10. Nov., der Koch Heinrich Gatta von hier, alt 39 J. 2 M. 23 T. — Am 11. Nov., Auguste, geb. Gring, Wittwe des Fabrikherrn Baron Hugo von Seckendorf aus Heinrichshausen im Fürstenthum Neuchâtel, alt 42 J. 25 T. — Am 11. Nov., Wilhelm, ehl. S. des Tagelöhners David Diehl von Holzhausen, A. Rastatten, alt 2 J. 8 M. 24 T. — Am 11. Nov., der Dienstmann Adam Dantammer von Strinz-Margaretha, alt 28 J. — Am 12. Nov., Josephine, geb. Fend, Wittwe des Landraths Wilhelm Petz von Höchst, alt 78 J. 8 M. 28 T. — Am 13. Nov., Wilhelm, ehl. S. des h. B. und Verwalters der Augenheilkunst Wilhelm Baufach, alt 1 J. 3 M. 18 T. — Am 13. Nov., Joseph Karl Heinrich, ehl. S. des Rechtsanwaltsgehilfen Anton Wolf dahier, alt 2 J. 7 M. — Am 13. Nov., der Fuhrknecht Philipp Bender von Kautersleben, alt 38 J. — Am 13. Nov., die verw. Obstdienerin Margarethe Weidmann von Cronberg, alt 78 J. — Am 13. Nov., die unverehl. Lydia Brandenburg aus Koslau, zur Zeit hier, alt 42 J. 4 M. 13 T. — Am 13. Nov., Elisabeth Margarethe Josephine, ehl. L. des Lakais Sebastian Wiesemann dahier, alt 1 J. 10 M. 30 T. — Am 13. Nov., Katharine, geb. Fene, Wittwe des Ministerial-Beckens Heinrich Werner dahier, alt 61 J. 10 M. 22 T. — Am 15. Nov., der Bäckergehilfe Johann Hamm aus Hochhausen in Baden, alt 22 J. — Am 15. Nov., die unverehl. Elise Löw von hier, alt 44 J. 13 T. — Am 15. Nov., Anton, ehl. S. des Bahnhofsarbeiters Georg Röhrig von Weilburg, alt 6 M. 14 T.

Kunstverein.

Gemälde-Galerie. Neu ausgestellte Bilder: 1) „Blumen auf einem Steintisch“ von van der Emde von Cassel. 2) „Partie bei Mörsburg am Bodensee“ von Ludw. Gebhardt in München.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 19. November.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer* (Bar. Linien).	836.63	837.48	838.34	837.48
Thermometer (Reaumur).	+1.6	+3.0	-2.4	+0.73
Dampfspannung (Bar. Lin.).	1.89	1.12	1.43	1.48
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	81.8	42.8	88.8	70.96
Windrichtung u. Windstärke.	N.W.	N.W.D.	N.W.D.	—
Allgemeine Himmelsbeobacht.	schwach.	mäßig.	schwach.	—
Regenmenge pro □' in par. Quatl.	heiter.	völl. heiter.	bevoillt.	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Der zooplastische Garten in den Gärtenanlagen (verlängerte Parkstraße) ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Die Ausstellung der Verlosungs-Gegenstände zum Besten der neuen zu erbauenden katholischen Kirche zu Dieblich ist vom 16. bis 27. November täglich Vormittags von 11 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr im Verzaglichen Schlosse zu Dieblich geöffnet.

Deute Dienstag den 21. November.

Aussaal zu Wiesbaden. Nachmittags 8^{1/2} Uhr: Concert. **Gewerbliche Modellschule** Nachmittags 4 Uhr kleine Schwalbacherstraße 2a.

Turn-Verein. Abends 8^{1/2} Uhr: Ringenturnen. **Königliche Schauspieler.** „Er muß auf's Land.“ Lustspiel in 3 Aufzügen nach Dapard und de Valli von B. Friedrich. „Lanz-Diversifement.“

Eisenbahn-Fahrten.

Rassauische Eisenbahn. Abgang: 6. 8.20* 10.5 (nur bis Hildesheim). 11.25. 3.5. 5.20 (nur bis Hildesheim). Ankunft: 8 (von Hildesheim). 11.15. 2.30. 6.40. 7.45* 9 (von Hildesheim). 10.12 **Lannusbahn.** Abgang: 6.10. 8.40. 9.40* 10.55* 12.10. 2.20. 4.30* 6.30. 7.20* 8.55. Ankunft: 7.55. 8.35* 10.25. 11.27* 1. 2.15* 4.25. 5.25* 6 (von Mainz). 8.15. 10.40 * Schnellzüge.

Frankfurt, 18. November 1871.

Geld-Course.

Preuss. Cassenscheine	1 fl. 45	—45 ^{1/2} fr.	Amsterdam 99 G.
Friedl'or	9	58	—58
Pfoten (doppelt)	9	40	—42
Doll. 10 fl.-Stück	9	43	—55
Dukaten	5	34	—36
20 Fres.-Stück	9	18	—19
Sovereigns	11	46	—48
Imperialen	9	42	—44
Dollars in Gold	2	24 ^{1/2} —25 ^{1/2}	—

Wechsel-Course.

Berlin 105 G.
Wien 105 G.
Hamburg 87 ^{1/2} G.
Leipzig 100 G.
London 117 ^{1/2} G.
Paris 97 ^{1/2} G.
Wien 100 ^{1/2} G.
Disconto 4 % G.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Querbei 1 Beilage.)

Grosser Weihnachts-Ausverkauf

40% unter'm Fabrikpreise.

Durch vortheilhafte große Parthie-Einkäufe bin ich in den Stand gesetzt, nachstehende Artikel unter obiger Preisermäßigung abzugeben und bietet sich Gelegenheit, billige Weihnachts-Geschenke zu kaufen. Zur besonderen Beachtung empfehle:

Eine große Auswahl Damen-Nachtjacken mit Stickerei in Piqué und Shirting von fl. 2. 12. an, Damen-Hosen mit und ohne Stickerei von fl. 1. 30. bis fl. 2. 30., gestickte Garnituren Kragen und Manschetten von 24 fr. an die Garnitur, leinene Damen-Kragen von 6 fr. das Stück an, Matrosen-Kragen mit Stickerei zu 12 fr., Damen-Manschetten zum Doppeltragen von 12 fr. das Paar, gestickte Damen-Kragen 9, 12 bis 15 fr. das Stück, feine Spitzen-Kragen auf die Kleider zu tragen, gewöhnlicher Preis fl. 2. 30. und fl. 3., verkaufe zu fl. 1. und fl. 1. 30., Spitzen-Kragen mit weiten Aermel, gewöhnlicher Preis fl. 4. und fl. 5., verkaufe zu fl. 2. 30. und fl. 3. 30. die Garnitur, eine große Auswahl Schweizer Chemisetten mit Manschetten und weiten Aermel, früher fl. 3., verkaufe jetzt zu fl. 1. die Garnitur, die so beliebten schwarzen Spitzen-Fichus zu fl. 1., gestickte Kinder-Garnituren von 24 bis 36 fr. die Garnitur, Mull-Schäwlchen von 24 bis 36 fr., große Auswahl in allen Farben seidene Schleifen zu 24 fr., 500 Stück Negligé-Hauben zu 36 fr., mit Band 42 fr. bis fl. 1., Tuch-Baschliß für Damen zu fl. 2., Kinder-Tuch-Baschliß fl. 1. 45., schwarze Moirée-Schürzen zu 48 fr., gestickte Taschentücher zu 48 fr. das Stück, Batist-Taschentücher in Feinen mit bunten Ranten von 30 bis 36 fr. das Stück, 200 Dgd. weiß-leinene Taschentücher von fl. 3. das Dgd. an, weiß-leinene Kinder-Taschentücher und mit farbigen Ranten von fl. 2. bis fl. 2. 48. das Dgd., 500 Dgd. leinene Herren-Kragen von fl. 1. 30. bis fl. 3. 30. das Dgd., große Auswahl Kinderkleidchen in Mull und Piqué zu fl. 3. 30., Kinder-Tragkleider von fl. 4. an, weiße Kinder-Schürzchen von fl. 1. an, Mull-Blousen von fl. 2. an, weiße Alpaca-Blousen zu fl. 2., weiße fertige Unterröcke mit Volants von fl. 1. 30., fl. 2. 30. bis fl. 3. der Rock, Herren- und Damen-Hemden, Feinen, Piqué, Mull, Batist, weiße Spitzen, schwarze Spitzen, ächt, in jeder Breite, gestickte Streifen, schwarze Schleier, ächte Barben, sowie noch mehrere hier nicht benannte Artikel verkaufe zu obigen herabgesetzten Preisen.

3241

J. B. Mayer,

Weißwaren-Handlung, Langgasse 38 am Kranz.

Eine sehr gut prosperirende

Haagel-Versicherungs-Gesellschaft

sucht für den Regierungsbezirk Wiesbaden einen

General-Agenten.

Cautionsfähige Bewerber belieben ihre Adresse mit Angabe von Referenzen sub U. S. 546 an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Berlin zu senden.

475

Nicht zu übersehen!

Einem verehrlichen Publikum, sowie meinen geschätzten Kunden hiermit die ergebenste Anzeige, daß wie gewöhnlich auch dieses Jahr wieder eine große Parthie

Portefeuille- und Galanterie-Waaren

zum gänzlichen Ausverkauf zurückgesetzt habe.

Größtes Sortiment in **Photographie-, Brieftasche- und Schreib-Albums** von 36 fr. an bis zu den feinsten, Schreib-Mappen, mit und ohne Einrichtung, Necessaires für Kinder und Damen von 26 fr. an, Portemonnaies zu 18, 24, 36 fr. bis zu den feinsten, Cigarren-Etuis zu jedem Preise; desgleichen Notizbücher mit und ohne Brieftasche von 12 fr. an.

Ferner große Auswahl in **Garnituren**, sowie in einzelnen Broschen und Ohrgehängen zu 12, 18, 24, 36 fr. u. s. w., Manschetten- und Hemdentücher, Colliers u. c.

Durch die große Auswahl in allen diesen Gegenständen, sowie die außergewöhnlich billigen Preisen hoffe ich die mich Be-ehrenden bestens zufrieden stellen zu können.

Der Ausverkauf findet im geheizten Zimmer von Morgens 8 Uhr bis Abends 8 Uhr statt.

Feste Preise!

4253

Carl Bonacina, neue Colonnade No. 34—37.

Eine großartige Auswahl von **Baschliks** in den einfachsten und elegantesten Façons, **Kragen** und **Manschetten** in schwarzem Crêpe, Grenadine und Cachmir, sowie **Cachenez** in Wolle und Seide empfiehlt zu den billigsten Preisen

L. H. Reifenberg,

35 Langgasse 35.

4167

Das seit 40 Jahren bestehende reichsortirte, billige

Spielwaaren-Magazin

Johann Engel Nachfolger

befindet sich unverändert

No. 5 Häfnergasse No. 5.

2378

Ich erlaube mir mein neugegründetes, billiges, wohlaffortirtes

Grosses Kinderspielwaaren-Magazin

zu empfehlende Erinnerung zu bringen.

Theodor Engel, 12 große Burgrasse 12. 1670

Wirthschafts-Eröffnung.

Allen meinen Freunden und Bekannten diene hiermit zur Nachricht, daß ich heute meine neu eingerichtete Wirthschaft **Schwalbacherstrasse 3** eröffne, wozu freundlichst einladet

Seb. Aumüller.

4197

Alle Gattungen **Dieburger** trd. **Rohgeschirr** in vorzüglicher Waare wieder angekommen und empfiehlt billigt
Heinrich Merte, Goldgasse 5.

4243

Angabeinte Goth. Hinterschinken

und

beste Goth. Cervelatwurst

bei **Chr. Wolf jun.**, Marktstrasse 26. 4134

Gammelfleisch per Pfd. 12 fr.,

Ohrenfleisch per Pfd. 18 fr.

bei **M. Marx**, Kirchhofsgasse 3. 2335

Gammelfleisch per Pfund 14 fr.

ist fortwährend zu haben bei
1929

J. Baum, Wiegnergasse.

Kleinkinderbewahranstalt zu Wiesbaden.

An **Weihnachtsgechenken** sind bei uns bereits eingegangen: Von Frau Preyer 17 fl. 30 kr., von Ungenannt 1 fl. 30 kr., von Frau Gräfin Bismarck ein Korb mit Spielgeräthen, ein desgl. von Herrn Justizrath Romeis und durch Frä. Abegg ein Paar Kleidungsstücke aus dem Institute der Frä. Maclea.

Indem wir unseren Dank für diese Gaben öffentlich auszusprechen uns erlauben, empfehlen wir die bevorstehende Weihnachtsbescherung dem Wohlwollen unserer Mitbürger und bemerken, daß die Zahl Derer, welche mit Erwartung derselben entgegensehen, eine sehr große ist und daher ein jedes Geschenk seine Verwendung im Sinne der Geber finden wird.

Wiesbaden, den 18. November 1871.

483

Der Vorstand.

Alle Arten Strümpfe:

Wollenwaren in reicher Auswahl zu bekannten, billigen, festen Preisen bei

497

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Luftbetten, Luft- und Wasser-Kissen, Stehbecken 1. Qualität

empfehlst

Carl Daum, Spiegelgasse 6. 4298

Schwarze Straußfedern (brillantschwarz) zu 6, 9, und 12 kr., sowie Federn in allen Farben zu 12 und 18 kr. zu verkaufen bei

4248

J. Quirin, Bahnhofstraße 7.

Alle Arten **Zeichnungen** für bunte und weiße Näherien und Stickerien werden schön nach Wunsch gefertigt von

Marie Scheuer.

4079

Elisabethenstraße 21, Str. eine Stiege rechts.

Zinnsand

in Original-Tonnen zu beziehen bei

109

J. K. Lembach in Dieblich.

1. Qualität Buchenscheitholz

wird in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ Klaftern, sowie klein gemacht in jedem Quantum zu billigsten Preisen geliefert von

4292

A. Brandscheid, Mühlgasse 4.

Bauplatz

in schöner Lage zu verkaufen bei

4338

Jos. Jmand, Neugasse 20.

Nachdem ich 5 Jahre bei dem verstorbenen Herrn Parsy arbeitete, betreibe ich nun die Holzmacherei auf eigene Rechnung und nehme Bestellungen auf das **Zerleinern** von Brennholz zu annehmbarern Preise entgegen. **W. Sternberger, Steingasse 25.**

Zwei vollständige, noch wenig gebrauchte **Betten** sind billig zu verkaufen Saalgasse 14. 4314

Eine eiserne **Pumpe**, 12" Bleirohr, 1 Steintohlenofen mit Rohr zu verkaufen Launusstraße 8 Parterre. 4313

Nerosstraße 27 werden **Damenkleider**, Herren- und Frauenhemden (Handarbeit), sowie Weiß- und Buntstickerei schnell und billig besorgt. 4070

Winterröcke, Säcken und Hosen bei 4235 **Gerhard, Kirchhofsgasse 14.**

Sammetfleisch per Pfd. 12 kr. bei **Nicolay, Steingasse 23.**

Wegen Aufgabe des Geschäftes
vollständiger

Ausverkauf

sämmtlicher Artikel

zu und unter dem Fabrikpreise.

Geschnitzte Holzwaaren:

Gegenstände für Stickerien, Photographie-Rahmen, Klappstühle, Klavierstühle, Consols, Wandtaschen, Garderobieren, Cigarrentaschen, Brodteller, Butter- und Käse-Blocken u. u.

Schwarzwälder Kuckucksuhren.

Feine Lederwaaren:

Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Portefeuilles, Albums, Necessaires, Schreibmappen, Courier- und Reisetaschen u. u.

Fächer.

Galvanoplastische Waaren, broncirte Eisenguss- und Neu-Bronce-Erzeugnisse.

Porzellan- und Fantasie-Artikel

in Holz, Bronze, Elfenbein, Perlmutter u. u.

Spiel-Dosen.

Parfümerien,

Selfen- und Toiletten-Artikel.

Paul Hausser,

3999

Launusstraße 9 (Hotel Wirth).

Gummi-Streichcappen für Pferde, Gummi-Hufeinlagen für Pferde
empfehlen

Baumacher & Co.,

Ecke der Langgasse und Schlösschenhofstraße,
vis-à-vis der Post.

Gestrickte wollene Damenlächer

in weiß, roth und schwarz in großer Auswahl billigst bei 497 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

Ein kleiner **Salzstein** wird zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 4295

Wellrichstraße 18 ist ein noch in gutem Zustande befindliches **Tafelklavier** zu verkaufen. 4296

Gebrauchte Roffer sind zu verkaufen Langgasse 38. 12686

Wiesbadener $4\frac{1}{2}\%$ Anlehen vom Jahre 1871.

Wir bringen hiermit zur Kenntniß, daß wir
das Bankhaus

Marcus Berlé in Wiesbaden
mit dem ausschließlichen Verkauf des obigen An-
lehens für Wiesbaden beauftragt haben.

Frankfurt a. M., 17. November 1871.

Deutsche Vereinsbank.

Unter Bezug auf obige Anzeige nehme ich An-
meldungen auf das obige Wiesbadener $4\frac{1}{2}\%$
Anlehen von Montag 20. November a. c. an auf
meinem Bureau entgegen.

Wiesbaden, 17. November 1871.

Marcus Berlé.

Mauritiusplatz- Tapeten-Lager, Kirchgasse 31.
Ecke

Chr. L. Häuser.

Den geehrten Herren Neubautenbesitzern, sowie meinen werthen Freunden und Kunden theile ich hierdurch ergebenst mit, daß die Zusammenstellung meiner **Musterkarten** für kommende Frühjahr-Saison soeben vollendet.

Ich bin bemüht gewesen, allen Anforderungen der Neuzeit in diesem Artikel zu genügen und glaube ich, gestützt auf meine reichhaltige Auswahl und Billigkeit der Preise, sowie der reellsten Bedienung, **der vielgepriesenen auswärtigen Concurrenz jederzeit mit Erfolg entgegenzutreten zu können.**

Besonders empfehle eine reichhaltige Auswahl sehr schöner Marmortapeten von 15 fr. an, Naturell von 8 fr. an, Glanztapeten von 16 fr. an, Goldtapeten von 26 fr. bis zu den feinsten Gobelins-, Estampé- und Velour-Tapeten, sowie den entsprechenden Bordüren von 1/2 fr. an per Elle bis zu den brillantesten Décors- und Encadrements-Borden, Rosetten für Plafond, Medaillons für Hausflur und Restaurationsäle etc.

Alle in meinen Musterkarten sich befindende Dessins, bis zum Betrage von 2 fl. per Rolle, sind stets vorrätig am Lager und sende ich erstere auf Wunsch den geehrten Interessenten zur gefl. Ansicht jederzeit zu.

Billigste und reellste Lieferung zusichernd, halte mein Lager stets bestens empfohlen und zeichne
Hochachtungsvoll **Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31.**

4046

Wegen Wegzug läßt Herr **Claret** zu **Elstville** Donnerstag den 23. d. Mts. von Morgens 9 Uhr ab gut gehaltene herrschaftliche **Möbel** von Mahagoni- und Nußbaumholz, ein gutes französisches Bett, sowie Hausgeräthe v. dgl. gegen baare Zahlung öffentlich meistbietend versteigern.

Sämmtliche Sachen werden auch vom 15. d. Mts. aus der Hand abgegeben und können von demselben Tage an täglich eingesehen werden. 3596

Die

Haupt-Agentur

der Schweizerischen Renten-Anstalt (Lebens-Versicherung),
Magdeburger Feuer- & Hagelversicherungs-Gesellschaften,
Frankfurter Transport- & Glasversicherungs-Action-Gesellschaft befindet sich:

Schwalbacherstraße 10a (Helenestraße 17). 2753

Alhornholz.

Angelommen eine frische Sendung **weißer reiner** Waare in Brettern von verschiedenen Größen und Dicken empfiehlt billigt 380

Ferdinand Kobbé,
vormals A. Flocker,
17 Webergasse 17.

Briefpapier mit Namen, 60 Bogen von 12 fr. an, sowie alle Arten Schreibmaterialien empfiehlt
Carl Jäger, Langgasse 16.
Buchbinder-Arbeiten werden bestens ausgeführt. 1386

Gust. Birnbaum, Alchelsberg 3,
empfiehlt fortwährend Kobluchen, Klein gemachtes Holz und Kuhl-
kohlen; auch ist daselbst noch Baumwolle das 1/4 Pfund von
18 fr. an, Winterhandschuhe, Kapuzen und Gummischuhe zum
Einkaufspreise zu haben. 3721

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern etc.
14 Kirchhofsgasse 14. 328

Ein schönes **Herrschafthaus** in hiesiger Lage ist Wegzugs halber sammt Möbeln zu verkaufen durch **Jos. J. and, Neu-
gasse 20. 2605**

**Verband der Wiesbadener
Gesangvereine.**

Morgen Mittwoch, Abends 8 1/2 Uhr:

Probe

im

Saalbau Schirmer. 158

Dr. med. Koch,

Webergasse 18. 2790

Morgens von 8—9 Uhr, Nachmittags von 3—5 Uhr.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen Freunden und Kunden zur Nachricht, daß ich meine
Bäckerei vom **Michelsberg 22** in die **kleine Burgstraße 4**
verlegt habe und bitte um geneigten Zuspruch.
3109 **Moritz Fausel, Bäcker, kl. Burgstraße 4.**

Thyroler Tafelobst

(Äpfel, Birnen und Trauben), sowie **Roth-Äpfel** empfiehlt
3615 **C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.**

Lebkuchen

täglich frisch von vorzüglicher Qualität empfiehlt
4171 **Bäcker Jang, Saalasse 14.**

werden **Glace-Handschuhe** in allen
Farben geruchlos gewaschen bei
M. Birk,
Goldgasse 4, Ecke des Grabens. 3090

**Wilh. Faust, Kirchgasse No. 25, empfiehlt sich im
Privat-Schlachten. 4133**

Ein kleines **Landhaus** mit Garten ist unter sehr günstigen
Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei Herrn
Friedrich Baumann. 616

50,000 Stück festgebrannte und 22,000 Stück weichgebrannte
Backsteine werden zu kaufen gesucht **Weisbergstraße 13. 4080**

Zurückgefehte

Körbe, Portefenilles,
Wandtaschen,
Thee- und Cigarrenkasten,
Feuerzeuge, Aschenbecher
etc. etc.

3399

bei **W. Heuzeroth**, Langgasse 53.

Geschäfts-Empfehlung.

Meinen Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich **Wetgergasse No. 25** ein **Landesprodukten-Geschäft** eröffnet habe und empfehle zugleich alle Sorten Kartoffeln, als rotte Mäuse, blaue, rotte und gelbe Sandkartoffeln 1. Qualität, Brod zu 18, 19 und 21 fr., Sauerkraut, Bohnen und Gurken, grüne und dünne Gemüse, sowie Butter, Eier, Käse u. s. w. und empfehle solches bestens.

4092

P. Plum, Wetgergasse 25.

Medizinal-Seberthran zum Einnehmen, sowie sämtliche Material- und Farbwaren empfiehlt

Ed. Weygandt, Langgasse 29. 3237

Ruhrkohlen.

stärkliche Waare, bester Ofenbrand, sind in ganzen Waggons, sowie im Walter billigst zu beziehen bei

H. Cürten. 14267

Ruhrkohlen, beste Qualität, in jedem Quantum, feingemachtes Holz und Wellchen sind zu haben bei

2537

J. Schandua, Steingasse 19.

Ruhrer Ofenkohlen 1r Qualität

können von heute an vom Schiffe an der Ohlenbach wieder direkt bezogen werden.

3612

August Homberger, Moritzstraße 7.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

erster Qualität, sehr stärklich, sind vom Schiffe zu beziehen bei **August Koch**, Drantienstraße 16. 628

Miethcontrakte

per Stück 6 fr. in der Exped. dieses Blattes.

Logis-Vermietungen.

(Wöchentlich Dienstag und Freitag.)

Abelhaidsstraße 5 im Hofbau ist ein schönes Zimmer nebst Küche an eine einzelne Person zu vermieten. 2634

Abelhaidsstraße 11a ist der 3. Stock mit Gas- und Wasserleitung an eine stille Familie sogleich zu vermieten. 14277

Abelhaidsstraße 13a ist die elegante dritte Etage, 5 Zimmer u. auf 1. April 1. J. zu vermieten. Näh. daselbst. 3835

Abelhaidsstraße 17 ist die 3. Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, zu vermieten. Näheres bei

Karl Beckel, Louisenstraße 22. 782

Abelhaidsstraße 17 im Hinterhaus ist ein kleines Logis an eine stille Familie zu vermieten. Näheres bei

Carl Beckel, Louisenstraße 22. 2523

Adolphsberg 4

ist eine schöne Wohnung an eine stille Familie zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 2893

Abelhaidsstraße 22 2 Treppen hoch sind 2 freundliche, möblierte Zimmer zu vermieten. 783

Abelhaidsstraße 21 ist eine Wohnung, bestehend aus 10 Zimmern, Küche und allem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Dieselbe kann auch getheilt werden. 1214

Abolphstraße 12 zwei Treppen hoch ist eine abgeschlossene, unmoblierte Wohnung von drei großen Zimmern, Dachkammer, Keller u. Wegzugs halber zum 1. November zu verm. 3325

Albrechtsstraße 4 und 5 sind mehrere Wohnungen zu vermieten. 2564

Bahnhofstraße 8a ist eine heizbare, möblierte Mansarde zu vermieten. 4039

Bahnhofstraße 12 Parterre sind möblierte Zimmer zu vermieten. 12863

Bleichstraße 1 im Hinterhaus Parterre ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2447

Bleichstraße 5c, 3. Stock, möbl. Zimmer zu vermieten. 1965

Bleichstraße 5e sind mehrere abgeschlossene Wohnungen von drei Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Januar oder später zu vermieten. 2008

Bleichstraße 5d ist eine möblierte, heizbare Mansarde zu vermieten. 3951

Dohheimerstraße 2c ist die neu hergerichtete Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Zugehör, sofort zu verm. 2745

Dohheimerstraße 7 ist ein schönes, möbliertes Parterre-Zimmer zu vermieten. 1799

Dohheimerstraße 10 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, sofort zu verm. 12683

Dohheimerstraße 24, in meinem neuen Eckhause, sind auf sofort zu vermieten: zwei Wohnungen à 6 Zimmer, Küche u., eine ditto mit 5 Zimmer, Küche u., eine ditto mit 3 Zimmern, Küche u. **W. Gail**, Dohheimerstraße 29a. 792

Elisabethenstraße 8 ein oder zwei möblierte Zimmer. 2356

Zu vermieten.

Elisabethenstraße 2 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche u., an eine stille Familie zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 376

Elisabethenstraße 4 ist die Bel-Etage, aus 5—9 Zimmern, Küche u., bestehend, sofort zu vermieten. Näh. bei

W. Müller im Deutschen Haus. 793

Elisabethenstraße 7 (Sommerseite) ist ein Salon mit einigen Schlafzimmern, auf Wunsch Küche und Kammer, möbliert zu vermieten. 110

Elisabethenstraße 17 (Seitenbau) ein Zimmer ohne Möbel zu vermieten. 3094

Emserstraße 2a (Eckhaus) ist die Parterre-Wohnung, aus 8 bis 9 Zimmern mit schönem Eckalon und Zugehör (wenn nötig auch Stallung) bestehend, auf Neujahr oder auch früher zu vermieten. Näheres Schwalbacherstraße 18 Parterre. 3331

Emserstraße 3

sind 4—6 freundliche Zimmer, Küche mit Zugehör sofort zu vermieten. **Gebrüder Ebray**. 1835

Emserstraße 10 ist eine schöne Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 543

Emserstraße 10 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3153

Emserstraße 11a ist Wegzugs halber auf 1. Januar die Bel-Etage, bestehend aus 4 bis 5 Zimmern, Mansarden, Küche (Wasserleitung) u., zu vermieten; auch kann Garten, Stallung u. dazugegeben werden. 2807

Emserstraße 21a ist der 3. Stock zu vermieten. 797

Emserstraße 29c ist die abgeschlossene Bel-Etage, bestehend aus 4—5 Zimmern nebst Veranda, Küche mit Wasserleitung und weiteres Zugehör, auf 1. Januar zu vermieten. 14681

Friedrichstraße 32 Bel-Etage 1 oder 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 14965

Feldstraße 1, 2 St., ein kl. möbl. Zimmer zu verm. 4186
 Friedrichstraße 18, im Hause der barmherzigen Schwestern,
 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und
 1 Kabinet, Dachkammer, Küche, Kellerraum und Wasserleitung.
 an eine oder auch zwei Damen sogleich zu vermieten. Näh.
 bei Johann Wolff, Marktstraße 11. 1932
 Friedrichstraße 42 Parterre, gegenüber der Infanteriekaserne,
 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 4203
 Geisbergstraße 16b ist die möbl. Bel-Etage zu verm. 364
 Gainerweg 9 ist der erste Stock (Bel-Etage) zu verm. 3848
 Helenenstraße 2a eine heizbare Mansarde zu vermieten.
 Näheres im 2. Stock links. 1574
 Helenenstraße 3 ist ein möbl. Zimmer und eine Mansarde
 zu vermieten. 3201
 Helenenstraße 4 Parterre ist ein möbl. Zimmer zu verm. 102
 Helenenstraße 10 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3949
 Helenenstraße 20 ist eine schöne Wohnung auf 1. Januar
 oder auch früher zu vermieten. 507
 Helenenstraße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 13119
 Hochstraße 2 eine kleine Wohnung zu vermieten. 4061
 Kapellenstraße 2 ist ein Zimmer, Küche und Zugehör an
 eine einzelne Person zu vermieten. Näheres 1 Tr. hoch. 3835
 Karlstraße 6, 2. Etage links, ist ein schön möbliertes Zimmer
 zu vermieten. 585
 Karlstraße 16 ist die Bel-Etage mit Balkon, bestehend aus
 5 Zimmern nebst Zugehör, sofort zu vermieten. 801
 Kirchgasse 11 Parterre möbliertes Wohnzimmer zu verm. 3176
 Kirchgasse 25 ist eine Wohnung im Hinterhaus und ein Wein-
 keller zu vermieten. 1565
 Langgasse 38 ist das von Herrn Riebel bewohnte Logis nebst
 großer Werkstätte auf 1. Januar zu vermieten. Näheres bei
 H. Romberger, Conditor. 1572
 Langgasse 8 zwei Stiegen hoch ist ein möbliertes Zimmer mit
 Koft zu vermieten. 12681
 Louisenstraße 22 sind 3—5 möblierte Zimmer auf den Winter
 zu vermieten. 2910
 Ludwigstraße 8 ist eine Dachstube zu vermieten. 3895
 Mainzerstraße 2 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zim-
 mern, Küche, 2 Mansarden und Zugehör sofort zu verm. 13342
 Mainzerstraße 2 ist die elegant möblierte Bel-Etage für den
 Winter zu vermieten. 2034
 Mainzerstraße 4 ist eine möblierte Bel-Etage von 10 Piecen
 mit Zugehör zu vermieten. Näheres im Gartenhaus. 12615
 Mainzerstraße 12 ist die Parterre-Wohnung von 5 Stuben
 nebst Zugehör an eine kinderlose Familie zu vermieten. 1504
 Mainzerstraße 18 ist eine möblierte Wohnung, bestehend aus
 3 Zimmern und Küche, sofort zu vermieten. 14862
 Moritzstraße 3 Hrb. ein möbl. Zimmer zu verm. 4181
 Moritzstraße 6 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 803
 Moritzstraße 7 ist im 3. Stock ein vollständiges Logis von
 4 Zimmern sofort zu vermieten. 804
 Moritzstraße 18 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern,
 Küche und Zugehör, sofort zu vermieten. 1760
 Moritzstraße 26 ist der 2. Stock mit 2 Dachkammern zu
 vermieten. 805
 Moritzstraße 28 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern
 2 Dachkammern nebst allem Zugehör, sogleich zu vermieten.
 Näheres daselbst. 12780
 Mühlgasse 11 erster Stock eine möblierte Wohnung mit Küche,
 Kammer u. auf den Winter zu vermieten. 1669
 Nerostraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 2 Salons,
 6 Zimmern, Küche und Zugehör (Vorfenster, Porzellan-
 öfen, Gas- und Wasserleitung) ganz oder getheilt, gleich
 oder später zu vermieten. N. daselbst im 4. St. 2068
 Nerostraße 9 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2598

Nerostraße 3 im 3. Stock ist eine Wohnung von 4 Zimmern,
 Küche und Zugehör sofort zu vermieten. 4044
 Nerostraße 24 ist eine kleine, freundliche Wohnung auf den
 1. December zu vermieten. 3960
 Nerostraße 24 ist ein heizbares, unmöbliertes Zimmer zu ver-
 mieten. 3960
 Nerostraße 27 ist ein Dachlogis Wezugs halber auf gleich
 oder 1. Januar zu vermieten. 1862
 Nerostraße 28 ist ein schönes Logis mit Werkstätte gleich oder
 später zu vermieten. 4052
 Nerostraße 33 ist eine heizbare Stube gleich zu verm. 4225
 Nerostraße 38 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und sonstigem
 Zugehör zu verm. und sogleich, auch 1. Januar zu beziehen. 1268
 Neuberg 1 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern,
 2 Kammern, Küche mit Wasserleitung und Keller, zu ver-
 mieten und kann sogleich bezogen werden. 515
 Neugasse 3, 2. Stock, sind möblierte Zimmer zu verm. 1625
Neugasse 5 ist die von Herr n Tapezирer Berger
 seither benutzte Wohnung, aus 4 Zim-
 mern, Küche (mit Wasser) u., sofort zu vermieten.

G. D. Kinnenkohl. 807
 Neugasse 11 ist eine Wohnung zu vermieten. 14945
 Neugasse 11 drei Stiegen hoch ein möbliertes Zimmer zu ver-
 mieten. 3846
 Nicolasstraße 5 ist der 2. Stock nebst Zugehör auf 1. April,
 auch früher zu vermieten. Näh. Nicolasstr. 4, Part. 3898
 Oranienstraße 11 5 Zimmer, 1 Giebelzimmer, 2 Mansarden
 und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näh. 2 St. h. 4123
 Oranienstraße 16 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern,
 Küche, 3 Kammern nebst 2 Kellerabtheilungen, sogleich oder
 auf 1. Januar zu vermieten. 809
 Rheinstraße 5 sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 815
Rheinstraße 13 (Südseite) ist eine schön möbl.
 Wohnung (Hoch-Parterre), bestehend aus vier
 Zimmern, Küche u. unter Glasabschluß, sofort
 zu vermieten. 3175
 Rheinstraße 28 sind einige möblierte Zimmer zu verm. 1628
 Rheinstraße 39 ein möbl. Parterrezimmer zu vermieten. 1535
 Röderstraße 4 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus
 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf gleich zu verm. 13677
 Röderstraße 12 ist der 3. Stock von 7 Zimmern, 2 Küchen
 und Zugehör ganz auch getheilt sofort zu vermieten. Näh.
 im 2. Stock rechts. 818
 Röderstraße 26a Parterre sind 2—3 Zimmer, möbliert oder
 unmöbliert, wegzugs halber auf 1. December zu verm. 4337
 Schillerplatz 3 Parterre ist eine Wohnung sofort zu ver-
 mieten. 14126
 Schützenhofstraße 2 sind möblierte Zimmer für die Winter-
 monate billig zu vermieten. 893
 Schützenhofstraße 2 sind 2 Zimmer, eine Mansarde und
 Keller auf gleich zu vermieten. 893

Schwalbacherstraße 21 a

sind der zweite Stock, bestehend aus 7 Zimmern, 1 Küche, ganz
 oder getheilt, und ein Laden nebst Ladenzimmer, auf Ver-
 langen mit Wohnung, auf 1. Januar zu vermieten. 2842
 Schwalbacherstraße 43 eine Treppe hoch ein schön möbl.,
 großes Zimmer zu vermieten und gleich zu beziehen. 4316
 Schwalbacherstraße 43a in gesunder Lage und mit freund-
 licher Aussicht sind geräumige und helle Zimmer der zweiten
 Etage gut möbliert zu vermieten. 4220
 Schwalbacherstraße 55 ist ein Logis auf 15. November
 Wezugs halber zu vermieten. 2632
 Sommerstraße 4 ist eine schöne Wohnung sogleich zu ver-
 mieten. Näheres bei Georg Plümer im 2. Stock. 3885

Steingasse 3 ein kleines möbl. Zimmer zu verm. 4011
Steingasse 13 ist sofort oder auf 1. Januar eine geräumige Wohnung, aus 5—6 Piecen bestehend, mit oder ohne Laden zu vermieten. 1399

Stiftstraße 7

sind 2 Zimmer nebst Küche zu vermieten. 274
Stiftstraße 10a ist die Bel-Etage, aus 5 Zimmern, Küche u. bestehend, zu vermieten. Näh. bei

W. Müller im Deutschen Haus. 822

Tannusstraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, 3 Mansardzimmern und sonstigem Zugehör, sogleich zu vermieten. 12224

Tannusstraße 28 im vierten Stock links sind bei einer kinderlosen Familie 2 möblierte Zimmer billig zu vermieten. 3117

Webergasse 35 sind zwei möblierte Zimmer zusammen oder einzeln zu vermieten. 3320

Obere Webergasse 45 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1786

R. l. Webergasse 5 ist der 3. Stock zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst. 823

Wellrichstraße 2 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3928

Wellrichstraße 7 ist im dritten Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör, auf 1. Januar zu vermieten. 3426

Wellrichstraße 12 ist eine geräumige Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden mit allem Zugehör zu vermieten und sogleich oder 1. Januar zu beziehen. 1290

Wellrichstraße 17a sind mehrere Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 3917

Wellrichstraße 23 ist eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche und dem nöthigen Zugehör, auf gleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 824

Wilhelmshöhe 1 (auf dem Lebeberg) sind 3—4 hübsch möblierte Zimmer (Südseite) mit Küche und Keller billig zu vermieten. Auf Verlangen mit Pension. 4089

Wegen Wegzugs

ist Kirchgasse 31, Ecke des Mauritiusplatzes, eine Treppe hoch, eine Wohnung mit Balkon, bestehend in 3 schönen, großen Zimmern, 2 auch 3 großen Mansarden, Küche u., Mitgebrauch der Waschküche, für den jährlichen Mietpreis von 380 fl. auf den 1. April l. J. abzugeben. Eingang vom Mauritiusplatz. Auf Wunsch werden auch noch 3 kleinere, daranstoßende Zimmer vom Hauseigentümer abgegeben. 4084

Im südwestlichen Stadttheile ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näh. Exped. 88

In meinem neuerbauten Hause Dohheimerstraße 7a ist die Bel-Etage, der 3. Stock, mit Garten und allen sonstigen Bequemlichkeiten versehen, sofort zu vermieten.

Heinrich Morasch. 1981

In meinem neuerbauten Hause in der oberen Hellmündstraße sind mehrere Wohnungen zu vermieten.

Heinrich J. Thon. 442

In meinem Hause in der Karlstraße sind mehrere Wohnungen von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör auf gleich oder später zu vermieten. C. Roth, Rheinstraße 41. 3330

In meinem Hause Karlstraße 10 ist der zweite Stock, aus 5 Zimmern mit Zugehör bestehend, zu vermieten.

W. Roder, Helenestraße 8. 2460

Zu vermieten ein elegantes, unmöbliertes Zimmer gleicher Erde mit zwei Mansardzimmern, in schöner Lage. N. Exp. 2989

Ein hübsch möbliertes Zimmerchen in der Nähe des Kurparks ist pr. Monat zu 6 fl. zu vermieten; auch kann Kost gegeben werden. Näheres Expedition. 3755

Der obere Stock meines Hauses ist auf den 1. Januar zu vermieten; auch kann derselbe früher bezogen werden.

P. Enders, 167

Ecke der Schwalbacherstraße und des Michaelsbergs.

Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten. Näheres Lebrstraße 3 im zweiten Stock. 3703

Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Zugehör ist zum 1. Januar, auf Wunsch auch früher, zu vermieten. Näheres Expedition. 1580

Ein elegant möblirter Salon mit Schlafzimmer und Porzellan-Ofen sofort zu vermieten Langgasse 6. 3424

Ein Dachlogis von zwei Stuben, Küche, Keller, Mitgebrauch der Waschküche auf 1. Januar zu vermieten. Näh. Exped. 3881

In meinem Edhaus Hellmünd- und Wellrichstraße ist im unteren Stock ein Logis von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, im zweiten Stock ein Logis von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, im dritten Stock zwei Logis, jedes 4 Zimmer, Küche u. s. w., sodann in meinem Hause Hellmündstraße im dritten Stock eine Wohnung von drei großen Zimmern, Küche u. s. w. gleich oder später zu vermieten.

Heinrich Koch, Maurvermeister. 3890

Die 2. Etage im Hause Neugasse 1a, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, abgeschlossenem Vorplatz, sowie Keller, Holzstall und sonstigen Bequemlichkeiten, am 1. Januar beziehbar, ist zu vermieten. 2132

Ein oder zwei möblierte Zimmer sind mit oder ohne Kost an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Näh. Exped. 3959

Das von Hrn. v. Hoffmann 3 1/2 Jahr bewohnte Landhaus mit Garten, Frankfurterstraße 13a, ist vom 1. December l. J. ab bis 1. April 1873 und weiter zu vermieten. Näh. im Landhause daselbst und Frankfurterstraße 10 bei Frau Seilberger. 3942

Ein schön möbliertes Zimmer mit Cabinet zu vermieten in der Wunderhöhle eine Stiege hoch. Näh. im Cigarrenladen. 2966

Zwei möblierte Zimmer,

ineinandergehend, mit zwei Betten zu vermieten.

Carl Jäger, Langgasse 16. 2466

Möblierte Zimmer zu vermieten

Geisbergstraße 6, Bel-Etage (Sonnenseite). 3842

Ein Laden

mit Wohnung ist gleich oder auf 1. Januar zu vermieten Kirchgasse 12. 3537

Laden in besser Geschäftslage ist wegen Aufgabe des Geschäfts auf gleich zu vermieten. Näheres bei

C. Bartels, vis-à-vis der Post. 386

Ein Laden ist zu vermieten Moritzstraße 18. 1760

Ein kleiner Laden mit Wohnung ist sofort oder 1. Januar zu vermieten. Näheres Michaelsberg 4. 1621

Ein Laden

in besser Geschäftslage mit Wohnung ist sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Expedition. 13887

Ein Laden

ist auf 1. April zu vermieten. Näh. Marktstraße 6. 3123

Ein Weinfelder sofort zu vermieten Steingasse 9. 829

Mauergasse 2 ist ein geräumiger Keller zu vermieten. 2299

Emserstraße 31 ist ein mit Obstbäumen bepflanzter guter Garten mit Wohnung zu vermieten. Näheres daselbst. 4304

Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten Nerostraße 24 eine Stiege hoch. 3681

Zwei Arbeiter finden Logis Friedrichstraße 32, Hinterh. 3871

Ein Arbeiter kann Kost und Logis erh. Römerberg 22. 4218

Ein Arbeiter kann Logis erhalten Herrnmühlgasse 2. 4261